

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

AFV

OBERBÜRGERMEISTER	
04. FEB. 2015	
1 Zur Kts	1 Zur Kts
2 L.M.	2 L.M.

per Fax

Nürnberg, 2. Februar 2015
Ahmed/Yilmaz/Soldner

Verkehrsführung und Verkehrssicherheit in der Gibitzenhofstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

immer wieder erreichen uns aus verschiedenen Gründen Bürgerbeschwerden bezüglich der Verkehrssituation in der Gibitzenhofstraße. Parallel zum Frankenschnellweg ist die Gibitzenhofstraße eine wichtige Nürnberger Verkehrsachse, die durch die Südstadt führt. Zwischen der Brehmstraße und der Kreuzung Landgrabenstraße teilt sich die Straßenbahnlinie 4 die Straße mit dem Auto- und Radverkehr, zwischen der Landgrabenstraße und dem Steinbühler Tunnel stehen die Straßenbahnlinien 4 und 6 mit dem Auto- und Radverkehr in einem Raumnutzungskonflikt.

Im dichten Berufsverkehr kommt es häufig zu Staus, mit der Folge, dass die Autos auf der Schiene die Straßenbahnen ausbremsen. So kommt es vor allem bei der Linie 4 regelmäßig zu Verspätungen und Unfällen mit Beteiligung der Straßenbahn.

Ein weiteres Problem stellt die Zweispurigkeit (teilweise auch über Schienenstränge) des Autoverkehrs auf der Gibitzenhofstraße dar. Aufgrund von Straßenbahnhaltestellen und parkenden Autos ist die Straße teilweise de facto nur einspurig befahrbar oder wird an einer Straßenbahnhaltestelle abrupt einspurig, was vielen Autofahrern auf den ersten Blick nicht bewusst ist. Dies führt regelmäßig zu heiklen Situationen, Auffahrunfällen und ganz generell zu unnötigen Stress im Straßenverkehr.

Für die SPD-Stadtratsfraktion ist es ein Anliegen, eine zuverlässige Straßenbahnverbindung in der Südstadt zu gewährleisten, den Verkehrsfluss ohne Staus und Stress zu ermöglichen und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.

Deshalb stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Beratung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet über die Verkehrssituation in der Gibitzenhofstraße bezüglich Straßenbahn/Fußgänger/Autoverkehr/Radfahrer, insbesondere welche gegenseitigen Behinderungen im dichten Verkehr auftreten. Der Schwerpunkt soll auf dem Abschnitt zwischen der Brehmstraße und dem Steinbühler Tunnel liegen.

- 2 -

2. Welche Maßnahmen zur „Beschleunigung“ der Straßenbahn wurden in diesem Teil der Gibitzenhofstraße bereits umgesetzt und welche Maßnahmen wären denkbar und sinnvoll?
3. Die Verwaltung berichtet über die Unfallstatistik entlang der Gibitzenhofstraße und welche Rolle dabei die Verkehrsführung, bzw. das Verhältnis zwischen Ein- und Zweispurigkeit spielt.
4. Die Verwaltung schlägt Maßnahmen vor, wie die Verkehrsführung entlang der Gibitzenhofstraße „verständlicher“ bzw. übersichtlicher gestaltet werden kann, um die Verkehrssicherheit in der Südstadt zu verbessern.
5. Auch der Radverkehr muss bei den vorgeschlagenen Maßnahmen Berücksichtigung finden.

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Brehm
Stv. Fraktionsvorsitzender